

OSTENIL® MINI

Natriumhyaluronat 1,0%. Viskoelastische Lösung zur Injektion in kleine Gelenke für die Verbesserung von Mobilität und zur Schmerzlinderung bei Arthrose. Transparente Lösung aus natürlichem, hochauflösendem, durch Fermentation gewonnenem Natriumhyaluronat. Frei von tierischen Eiweißen. Sterilisiert mit feuchter Hitze. Der Inhalt und die äußere Oberfläche der OSTENIL® MINI-Fertigspritze sind steril, solange die Sterilbarriere intakt ist. Nur zum einmaligen Gebrauch.

Zusammensetzung:

1 ml isotonische Lösung (pH 7) enthält 10,0 mg Natriumhyaluronat, Natriumchlorid, Dinatriumphosphat, Natriumdihydrogenphosphat und Wasser für Injektionszwecke.

Anwendungsgebiete:

Schmerzen und eingeschränkte Mobilität aufgrund degenerativer und traumatischer Veränderungen kleiner Synovialgelenke, z.B. der Facettengelenke der Lendenwirbelsäule, des Daumensattelgelenks, des proximalen Gelenks des großen Zehs und des Kiefergelenks.

Gegenanzeigen:

OSTENIL® MINI darf nicht bei Patienten mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile des Produktes verabreicht werden.

Vorsichtsmaßnahmen:

Die Behandlung mit OSTENIL® MINI wird bei Kindern, Schwangeren und Stillenden sowie bei entzündlichen Gelenkerkrankungen wie Rheumatoide Arthritis oder Morbus Bechterew nicht empfohlen. Bei Vorliegen eines Gelenkgusses sollte der Erguss zunächst reduziert werden. Die nationalen Richtlinien für intraartikuläre Injektionen sind zu beachten, dazu gehören eine gründliche Desinfektion der Injektionsstelle und weitere Maßnahmen zur Vermeidung von Gelenkinfektionen. OSTENIL® MINI sollte, falls erforderlich unter Bildgebungskontrolle, genau in den Gelenkspalt injiziert werden. Vermeiden Sie Injektionen in Blutgefäße oder umliegendes Gewebe. Nicht verwenden, wenn die Fertigspritze oder die sterile Verpackung beschädigt sind. Jede Lösung, die nicht sofort nach dem Öffnen verwendet wird, muss verworfen werden. Andernfalls ist die Sterilität nicht mehr gewährleistet, was mit einem Infektionsrisiko verbunden sein kann. Nicht resterilisieren, da dies zu einer Beschädigung des Produkts führen kann. Über die Beeinträchtigung diagnostischer Untersuchungen, wie z.B. Magnetresonanztomographie, klinischer Zustandsbeurteilungen oder therapeutischer Behandlungen durch OSTENIL® MINI liegen bisher keine Informationen vor.

Wechselwirkungen:

Bisher stehen keine Informationen über die Unverträglichkeit von OSTENIL® MINI mit anderen Medizinprodukten und Arzneimitteln zur intraartikulären Anwendung oder oralen Analgetika oder Antiphlogistika zur Verfügung.

Nebenwirkungen:

In sehr seltenen Fällen (weniger als 1 von 10.000 Patienten) können während oder nach der Injektion von OSTENIL® MINI lokale Begleiterscheinungen wie Schmerzen, Hitzegefühl, Rötungen, Schwellungen/Gelenkerkuss und Tachykardie (Herzrasen) auftreten. Wie bei allen invasiven Gelenkbehandlungen kann in sehr seltenen Fällen eine Infektion auftreten. Vor der Injektion von OSTENIL® MINI sollte der Patient über Kontraindikationen und Nebenwirkungen informiert werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Jeder schwerwiegende Vorfall im Zusammenhang mit dem Medizinprodukt muss dem Hersteller TRB CHEMIDICA AG und der zuständigen lokalen Behörde des Anwenders gemeldet werden.

Dosierung und Verabreichung:

OSTENIL® MINI insgesamt 1 – 3 mal in wöchentlichen Abständen in das betroffene Gelenk injizieren. Es können mehrere Gelenke gleichzeitig behandelt werden. Je nach Schweregrad der Gelenkerkrankung kann die positive Wirkung eines Behandlungszylkus von drei intraartikulären Injektionen mindestens sechs Monate anhalten. Natriumhyaluronat selbst wird innerhalb von wenigen Tagen abgebaut. Falls erforderlich, kann der Behandlungszzyklus wiederholt werden. Fertigspritze aus der Sterilverpackung nehmen, die Luer Lock-Verschlusskappe von der Spritze entfernen, eine passende Kanüle mit Luer-Anschluss (z.B. 18 bis 25 G) anbringen und durch leichte Drehung entfernen. Vor der Injektion eventuell vorhandene Luftblasen aus der Spritze entfernen.

Entsorgung:

Spritzte sofort nach Gebrauch in entsprechenden Sicherheitsbehälter entsorgen. Die OSTENIL® MINI-Fertigspritze nicht in den Haushmüll werfen. Die lokal geltenden Vorschriften für die korrekte Entsorgung des Sicherheitsbehälters befolgen.

Eigenschaften und Wirkungsweise:

Die Synovialflüssigkeit, die sich durch das Vorhandensein von Hyaluronsäure viskoelastisch verhält, kommt in allen Synovialgelenken vor, wo sie wegen ihrer Schmier- und Puffereigenschaften eine normale, schmerzfreie Bewegung gewährleistet. Bei degenerativen Gelenkerkrankungen, wie z.B. Osteoarthritis, ist die Viskoelastizität der Synovialflüssigkeit deutlich herabgesetzt, wodurch ihre Schmier- und Puffereigenschaften beeinträchtigt werden. Dies verstärkt die mechanische Belastung des Gelenks und die Knorpelerkrankung, was letztendlich zu Schmerzen und einer eingeschränkten Beweglichkeit des betroffenen Gelenks führt. Die Supplementierung dieser Synovialflüssigkeit durch intraartikuläre Injektionen mit hochauflösender Hyaluronsäure kann die viskoelastischen Eigenschaften der Synovialflüssigkeit verbessern. Die Schmier- und Puffereigenschaften werden gesteigert und die mechanische Überlastung des Gelenks wird reduziert. Klinische Studien zeigten eine Schmerzlinderung und eine Verbesserung der Gelenkbeweglichkeit bis zu sechs Monaten.

Lagerung:
An einem trockenen, lichtgeschützten Ort bei 2°C bis 25°C lagern! Nach Ablauf des auf der Verpackung angegebenen Verfallsdatums nicht mehr verwenden. Für Kinder unzulänglich aufzubewahren.

Darreichungsform:

1 Fertigspritze à 10 mg/1,0 ml,
OSTENIL® MINI in steriler Verpackung.



12016912

12016912

Solange die EUDAMED-Datenbank nicht voll funktionsfähig ist, steht der Kurzbericht über Sicherheit und klinische Leistung (SSCP) der Öffentlichkeit auf der Website des Unternehmens www.trbchemedica.de zur Verfügung.

OSTENIL® MINI ist ein Medizinprodukt. Darf nur von einem in intraartikulären Injektionen erfahrenen und geschulten Arzt angewendet werden.

Datum der letzten Änderung: 2023-03

OSTENIL® MINI

Sodium hyaluronate 1.0 %. Viscoelastic solution for injection into small joints for improvement of mobility and pain relief in osteoarthritis. Transparent solution of natural, highly purified sodium hyaluronate obtained by fermentation. Devoid of animal proteins. Sterile by moist heat. The content and the outer surface of the OSTENIL® MINI pre-filled syringe are sterile if the sterile barrier is intact. For single use only.

Composition:

1 ml isotonic solution (pH 7) contains 10.0 mg sodium hyaluronate, sodium chloride, disodium phosphate, sodium dihydrogen phosphate and water for injections.

Indications:

Pain and restricted mobility in degenerative and traumatic changes of small synovial joints, for example, the facet joints of the lumbar spine, the saddle joint of the thumb, the proximal joint of the big toe and the temporomandibular joint.

Contra-indications:

OSTENIL® MINI should not be used in patients with ascertained hypersensitivity to any of its constituents.

Precautions:

The treatment with OSTENIL® MINI is not recommended in children, pregnant and lactating women or in inflammatory joint diseases such as rheumatoid arthritis or Bechterew disease. In case of joint effusion, the effusion should be reduced first. The national guidelines for intra-articular injections must be observed, this includes thorough disinfection of the injection site and other measures to avoid joint infections. OSTENIL® MINI should be injected directly into the joint cavity, if necessary, under imaging control. Avoid injections into blood vessels or surrounding tissues. Do not use if the pre-filled syringe or sterile pack are damaged. Any solution not used immediately after opening must be discarded. Otherwise, the sterility is no longer guaranteed, and this may be associated with a risk of infection. Do not resterilize as this may damage the product. No information on the impairment of any diagnostic investigations, such as magnetic resonance imaging, clinical condition assessments or therapeutic treatments by OSTENIL® MINI have been notified yet.

Interactions:

No information on the incompatibility of OSTENIL® MINI with other medical devices and drugs for intra-articular use or oral analgesic or anti-inflammatory drugs have been notified yet.

Undesirable effects:

In very rare cases (less than 1 in 10,000 patients) local secondary phenomena such as pain, feeling of heat, redness, swelling/joint effusion and tachycardia may occur during or after the injection of OSTENIL® MINI. As with all invasive joint treatments, in very rare cases an infection may occur. Before injecting OSTENIL® MINI, the patient should be informed about contraindications and undesirable effects.

Reporting of side effects:

Any serious incident that has occurred in relation to the device should be reported to the manufacturer TRB CHEMIDICA AG and the local competent authority of the user.

Dosage and administration:

Inject OSTENIL® MINI into the affected joint once a week for a total of 1 – 3 injections. Several joints may be treated at the same time. Depending on the severity of the joint disease the beneficial effects of a treatment cycle of three intra-articular injections may last for six months or longer. The sodium hyaluronate itself is degraded within a few days. Repeat treatment cycles may be administered as required. Take the pre-filled syringe out of the sterile pack, unscrew the Luer lock cap from the syringe, attach a suitable needle with Luer connector (for example 18 to 25 G) and secure it by turning slightly. Remove any air bubble, if present, before injection.

Disposal:

Put the used syringe in a sharps disposal container right away after use. Do not throw away the OSTENIL® MINI prefilled syringe in the household trash. Follow your community guidelines for the right way to dispose of your sharps disposal container.

Characteristics and mode of action:

Synovial fluid, which is viscoelastic due to the presence of hyaluronic acid, is found in all synovial joints, where it ensures normal, painless movement due to its lubricating and shock-absorbing properties. In degenerative joint disorders such as osteoarthritis, the viscoelasticity of the synovial fluid is markedly reduced thereby decreasing its lubricating and shock-absorbing functions. This increases mechanical loading of the joint and cartilage destruction which ultimately results in pain and restricted mobility of the affected joint. Supplementing this synovial fluid with intra-articular injections of highly purified hyaluronic acid can ameliorate the viscoelastic properties of synovial fluid. This improves its lubricating and shock-absorbing functions and reduces mechanical overload of the joint. Clinical trials showed a pain decrease and improvement in joint mobility up to six months.

Storage:

Store between 2°C and 25°C in a dry place, protected from light! Do not use after the expiry date indicated on the box. Keep out of the reach of children.

Presentation:

1 pre-filled syringe of 10 mg/1,0 ml OSTENIL® MINI in a sterile pack.

As long as the EUDAMED database is not fully functional, the SSCP is available to the public on the company's website www.trbchemedica.de.

OSTENIL® MINI is a medical device. To be used by a physician experienced and trained in intra-articular injections only.

Last revision date: 2023-03

OSTENIL® MINI

Hyaluronate de sodium 1,0 %. Solution viscoélastique pour injection dans les petites articulations, destinée à améliorer la mobilité et à soulager la douleur en cas d'arthrose. Solution transparente d'hyaluronate de sodium naturel hautement purifié obtenu par fermentation. Sans protéines animales. Stérilisé à la vapeur d'eau. Le contenu et la surface externe de la seringue préremplie OSTENIL® MINI demeurent stériles tant que l'emballage stérile reste intact. À usage unique.

Composition :

1 ml de solution isotonique (pH 7) contient 10,0 mg d'hyaluronate de sodium, ainsi que du chlorure de sodium, du phosphate disodique, du phosphate monosodique et de l'eau pour préparations injectables.

Indications :

Douleur et diminution de la mobilité dans les altérations dégénératives et traumatiques des petites articulations synoviales, par exemple les articulations interapophysaires des vertèbres lombaires, l'articulation trapézo-métacarpienne du pouce, l'articulation métatarsophalangienne du gros orteil et l'articulation temporomandibulaire.

Contra-indications :

OSTENIL® MINI ne doit pas être utilisé chez les patients présentant des antécédents d'hypersensibilité à l'un des constituants.

Précautions :

Le traitement avec OSTENIL® MINI est déconseillé chez l'enfant, la femme enceinte et allaitante ou dans les maladies articulaires inflammatoires telles que la polyarthrite rhumatoïde ou la maladie de Bechterew. En cas d'épanchement articulaire, il convient en premier lieu de réduire l'épanchement. Les directives nationales pour les injections intra-articulaires doivent être respectées, ce qui inclut une désinfection complète du site d'injection et d'autres mesures pour éviter les infections articulaires. Les injections d'OSTENIL® MINI doivent être réalisées spécifiquement dans la cavité articulaire, si nécessaire sous contrôle scopique. Eviter les injections dans les vaisseaux sanguins et dans les tissus environnants. Ne pas utiliser si la seringue préremplie ou l'emballage stérile sont endommagés. Toute solution non utilisée immédiatement après ouverture doit être jetée. La sterilité n'est sinon plus garantie et cela peut être associé à un risque d'infection. Ne pas restériliser le produit car cela pourrait l'endommager. Il n'a pas été signalé à ce jour d'altération de l'examen diagnostique, tel que l'imagerie par résonance magnétique, de l'évaluation de l'état clinique ou des traitements thérapeutiques par OSTENIL® MINI.

Interactions :

Il n'a pas été signalé à ce jour d'incompatibilité d'OSTENIL® MINI avec d'autres dispositifs médicaux et médicaments destinés à un usage intra-articulaire ou avec des analgésiques et anti-inflammatoires oraux.

Effets indésirables :

Dans de très rares cas (moins de 1 patient sur 10 000) des manifestations locales secondaires telles que douleur, sensation de chaleur, rougeur, gonflement/épanchement articulaire et tachycardie peuvent apparaître pendant ou après l'injection d'OSTENIL® MINI. Comme avec tous les traitements articulaires invasifs, une infection peut survenir dans de très rares cas. Ces réactions peuvent apparaître indépendamment de la solution appliquée. Avant l'injection d'OSTENIL® MINI, le patient doit être informé des contre-indications et effets indésirables.

Déclaration des effets indésirables :

Tout événement grave qui est survenu en relation avec le dispositif doit être déclaré au fabricant TRB CHEMIDICA AG et aux autorités compétentes locales de l'utilisateur.

Posologie et administration :

Injecter OSTENIL® MINI dans l'articulation atteinte une fois par semaine, pour un total de 1 à 3 injections. Plusieurs articulations peuvent être traitées simultanément. En fonction du degré de sévérité de l'affection articulaire, les effets bénéfiques d'un cycle de traitement de trois injections intra-articulaires peuvent se prolonger au moins six mois. L'hyaluronate de sodium est lui-même dégradé en quelques jours. Les cycles de traitement peuvent être répétés en fonction du besoin. Sortir la seringue préremplie de l'emballage stérile, dévisser le bouchon fermant l'embout Luer lock de la seringue, attacher une aiguille appropriée avec un raccord Luer (par exemple 18 à 25 G) et s'assurer de sa bonne fixation en la tournant légèrement. Avant l'injection, veiller à retirer de la seringue toute bulle d'air éventuellement présente.

Élimination :

Mettre la seringue utilisée dans un conteneur pour déchets tranchants immédiatement après utilisation. Ne pas jeter la seringue préremplie OSTENIL® MINI dans les ordures ménagères. Suivre les directives locales concernant la manière d'éliminer le conteneur pour déchets tranchants.

Propriétés et mode d'action :

Le liquide synovial, dont la viscoélasticité est liée à la présence d'acide hyaluronique, est présent dans toutes les articulations synoviales, où il permet des mouvements normaux et sans douleur grâce à ses propriétés lubrifiantes et d'absorption des chocs. Dans le cas d'affections dégénératives articulaires telles que l'arthrose, la viscoélasticité du liquide synovial est notablement diminuée, ce qui entraîne une réduction des fonctions lubrifiantes et d'absorption des chocs. Ceci augmente la charge mécanique de l'articulation et la destruction du cartilage et entraîne en fin de compte l'apparition de douleurs et une mobilité réduite de l'articulation atteinte. Une supplémentation du liquide synovial par des injections intra-articulaires d'acide hyaluronique hautement purifié permet d'obtenir une amélioration des propriétés viscoélastiques du liquide synovial. Cela améliore les propriétés lubrifiantes et d'absorption des chocs et diminue la surcharge mécanique de l'articulation. Les essais cliniques ont montré une diminution de la douleur et une amélioration de la mobilité articulaire jusqu'à six mois.

Caractéristiques y modo de acción:

El líquido sinovial, viscoelástico por la presencia de ácido hialurónico, se encuentra en todas las articulaciones sinoviales, donde asegura un movimiento normal e indoloro gracias a sus propiedades lubricantes y amortiguadoras. En los trastornos degenerativos de las articulaciones, tales como la artrosis, la viscoelasticidad del líquido sinovial se reduce notablemente, lo que disminuye sus funciones lubricantes y amortiguadoras.

Esto aumenta la carga mecánica de la articulación y la destrucción del cartílago que, a la larga, genera dolor y movilidad reducida de la articulación afectada. Se pueden mejorar las propiedades viscoelásticas del líquido sinovial con inye

OSTENIL® MINI

nl

OSTENIL® MINI

Natriumhyaluronaat 1,0%. Visco-elastische oplossing voor injectie in kleine gewrichten voor verbetering van de mobiliteit en pijnverlichting bij artrose. Transparante oplossing van natuurlijk, sterk gezuiverd natriumhyaluronaat verkregen door fermentatie. Zonder dierlijke proteinen. Gesteriliseerd met vochtige hitte. De inhoud en de buitenkant van de Ostenil® MINI voorgevulde spuit zijn steriel zolang de steriele barrière intact is. Alleen voor eenmalig gebruik.

Samenstelling:

1 ml isotone oplossing (pH 7) bevat 10,0 mg natriumhyaluronaat, natriumchloride, diatrumfosfaat, natriumdiwaterstoffschaat en water voor injectie.

Indicaties:

Pijn en beperkte mobiliteit bij degenerative en traumatische veranderingen van kleine synoviale gewrichten, bijvoorbeeld, de facetgewrichten van de lumbale wervelkolom, het zadelgewricht van de duim, het proximale gewricht van de dikke teen en het temporomandibulaire gewricht.

Contra-indicaties:

Ostenil® MINI mag niet gebruikt worden bij patiënten met een vastgestelde overgevoeligheid voor één van de bestanddelen.

Voorzorgsmaatregelen:

De behandeling met Ostenil® MINI wordt niet aanbevolen bij kinderen, zwangere en zogende vrouwen of bij inflammatoire gewrichtsaandoeningen zoals reumatoïde artritis of de ziekte van Bechterew. In geval van gewrichtseffusie, moet deze eerst verminderd worden. De landelijke richtlijnen voor intra-articulaire injecties dienen in acht te worden genomen, waaronder een grondige desinfectie van de injectieplaats en andere maatregelen om gewrichtsinfecties te voorkomen. Ostenil® MINI moet precies in de gewrichtsholte geïnjecteerd worden, zo nodig met beeldgeleiding. Vermijd injecties in bloedvaten of omringende weefsels. Gebruik dit product niet als de voorgevulde spuit of de steriele verpakking beschadigd zijn. Alle oplossing die niet onmiddellijk na het openen is gebruikt, moet worden weggegooid. In het andere geval kan de steriliteit niet langer gegarandeerd worden, en dit kan gepaard gaan met een risico op infectie. Niet opnieuw steriliseren, want dit kan het product beschadigen. Er is nog geen informatie gemeld over de verstoring door Ostenil® MINI van diagnostische onderzoeken, zoals beeldvorming met magnetische resonantie, evaluaties van klinische aandoeningen of therapeutische behandelingen.

Interacties:
Er is nog geen informatie gemeld over de incompatibiliteit van Ostenil® MINI met andere medische hulpmiddelen en geneesmiddelen voor intra-articulair gebruik of orale analgetica of ontstekingsremmende geneesmiddelen.

Bijwerkingen:

In zeer zeldzame gevallen (minder dan 1 op 10.000 patiënten) kunnen lokale secundaire verschijnselen als pijn, hittegevoel, roodheid, zwelling/gewrichtseffusie en tachycardie optreden tijdens of na de injectie van Ostenil® MINI. Zoals bij alle invasieve gewrichtsbehandelingen kan in zeer zeldzame gevallen een infectie optreden. Vóór de injectie met Ostenil® MINI moet de patiënt geïnformeerd worden over de contra-indicaties en bijwerkingen.

Melden van bijwerkingen:

Elk ernstig voorval dat zich voordeelt in verband met het hulpmiddel moet gemeld worden aan de fabrikant TRB CHEMERICA AG en de lokale bevoegde overheid van de gebruiker.

Dosering en toediening:

Injecteer Ostenil® MINI eenmaal per week in het aangedane gewricht met in totaal 1–3 injecties. Verschillende gewrichten kunnen tegelijkertijd behandeld worden. Afhankelijk van de ernst van de gewrichtsaandoening kunnen de gunstige effecten van een behandelingssyklus van drie intra-articulaire injecties zes maanden of langer aanhouden. Het natriumhyaluronat zelf wordt binnen enkele dagen afgebroken. De behandelingssyklus kunnen zo nodig herhaald worden. Haal de voorgevulde spuit uit de steriele verpakking, Schroef de Luer-locktop van de spuit, bevestig een geschikte naald met Luer-connector (bijvoorbeeld 18 tot 25 G) en schroef deze vast met een kleine draai. Verwijder eventuele aanwezige luchtbellen vóór de injectie.

Afvalverwerking:

Die gebruikte spuit onmiddellijk na gebruik in een naaldencontainer. Gooi de Ostenil® MINI voorgevulde spuit niet weg bij het huishoudafval. Volg de richtlijnen van uw lokale overheid voor de correcte afvalverwerking van uw naaldencontainer.

Kenmerken en werkingswijze:

Synoviumvocht, dat visco-elastisch is door de aanwezigheid van hyaluronzuur, wordt aangegetroffen in alle synoviale gewrichten, waar het zorgt voor een normale, pijnloze beweging door zijn smerende en schokdempende eigenschappen. Bij degenerative gewrichtstoornissen zoals artrose is de visco-elastiteit van het synoviumvocht aanzienlijk afgenomen, wat de smerende en schokdempende functies vermindert. Hierdoor wordt het gewicht mechanisch overbelast en het kraakbeen vernietigd, wat uiteindelijk leidt tot pijn en een bewegingsbeperking van het aangedane gewricht. Aanvullen van dit synoviumvocht met intra-articulaire injecties met sterk gezuiverd hyaluronzuur kan de visco-elastische eigenschappen van het synoviumvocht verbeteren. Dit verbetert de smerende en schokdempende functies en vermindert de mechanische overbelasting van het gewicht. Klinische onderzoeken tonnen een pijnvermindering en verbetering van de gewrichtsmobiliteit tot zes maanden aan.

Opslag:
Bewaren tussen 2 °C en 25 °C, op een droge plaats, beschermd tegen licht! Gebruik Ostenil® niet na de uiterste gebruiksdatum die vermeld staat op de doos. Buiten het bereik van kinderen houden.

Presentatie:

1 voorgevulde spuit van 10 mg/1,0 ml Ostenil® MINI in een steriele verpakking. Zolang de EUDAMED database niet volledig functioneert, is de SSCP beschikbaar voor het publiek op de website van het bedrijf: www.trbchemedica.de.

OSTENIL® MINI is een medisch hulpmiddel. Uitsluitend te gebruiken door een arts met ervaring en training in intra-articulaire injecties.

Laatste revisiedatum: 2023-03

OSTENIL® MINI

it

Sodio ialuronato 1,0%. Soluzione viscoelastica iniettabile nelle piccole articolazioni per il miglioramento della mobilità e il sollievo dal dolore nell'artrosi. Soluzione trasparente di sodio ialuronato naturale altamente purificato ottenuto mediante fermentazione. Privo di proteine animali. Sterilizzato a vapore. Il contenuto e la superficie esterna della siringa pre-riempita di Ostenil® MINI sono sterili se la barriera sterile è intatta. Monouso.

Composizione:

1 ml di soluzione isotonica (pH 7) contiene 10,0 mg di sodio ialuronato, cloruro di sodio, fosfato bisodico, diidrogenofosfato di sodio e acqua per preparazioni iniettabili.

Indicazioni:

Dolore e riduzione della mobilità nelle alterazioni degenerative e traumatiche delle piccole articolazioni sinoviali, per esempio le facette articolari della colonna lombare, l'articolazione trapezo-metacarpale (articolazione a sella del pollice), l'articolazione proximal dell'alluce e l'articolazione temporo-mandibolare.

Controindicazioni:

Ostenil® MINI non deve essere usato in pazienti con ipersensibilità nota a uno qualsiasi dei costituenti del prodotto.

Precauzioni:

Il trattamento con Ostenil® MINI non è raccomandato nei bambini, nelle donne in gravidanza e in allattamento o nelle malattie infiammatorie articolari come l'artrite reumatoide o la malattia di Bechterew. In caso di versamento articolare, occorre prima ridurre il versamento. Devono essere osservate le linee guida nazionali per le iniezioni intra-articolari, che includono una disinfezione accurata del sito di iniezione e altre misure per evitare infezioni articolari. Ostenil® MINI deve essere iniettato con attenzione nella cavità articolare, se necessario sotto guida ecografica. Evitare le iniezioni nei vasi sanguigni o nei tessuti adiacenti. Non utilizzare se la siringa pre-riempita o la confezione sterile appaiono danneggiate. La soluzione non utilizzata immediatamente dopo l'apertura deve essere eliminata. In caso contrario, la sterilità non è garantita e ciò può essere associato al rischio di infezione. Non risterilizzare, perché ciò può danneggiare il prodotto. Finora non sono state riportate informazioni circa una compromissione da parte di Ostenil® MINI di esami diagnostici come la risonanza magnetica per immagini, le valutazioni delle condizioni cliniche o trattamenti terapeutici.

Interazioni:

Finora non sono state riportate informazioni circa l'incompatibilità di Ostenil® MINI con altri dispositivi medici e medicinali per uso intra-articolare o con medicinali analgesici o antinfiammatori per uso orale.

Effetti indesiderati:

In casi molto rari (meno di 1 paziente su 10.000), durante o dopo l'iniezione di Ostenil® MINI possono manifestarsi fenomeni secondari a carattere locale come dolore, sensazione di calore, arrossamento, tumefazione/versamento articolare e tachicardia. Come per tutti i trattamenti articolari invasivi, in casi molto rari può verificarsi un'infezione. Prima di procedere all'iniezione di Ostenil® MINI, il paziente deve essere informato delle controindicazioni e degli effetti indesiderati.

Segnalazione degli effetti indesiderati:

Qualsiasi evento grave che si verifica in relazione al dispositivo deve essere segnalato al fabbricante, TRB CHEMERICA AG, e all'autorità locale competente per l'utilizzatore.

Posologia e somministrazione:

Iniettare Ostenil® MINI nell'articolazione interessata una volta alla settimana, per un totale di 1–3 iniezioni. È possibile trattare più articolazioni contemporaneamente. A seconda della gravità della malattia articolare, gli effetti benefici di un ciclo di trattamento di tre iniezioni intra-articolari possono durare per sei mesi o più. Il sodio ialuronato stesso viene degradato nell'arco di alcuni giorni. Se necessario, è possibile somministrare più cicli di trattamento. Estrarre la siringa pre-riempita dalla confezione sterile, svitare il tappo Luer lock dalla siringa, applicare un ago adatto con connettore Luer (per esempio 18–25 G) e bloccarlo girandolo senza forzare. Prima dell'iniezione, rimuovere le bolle d'aria eventualmente presenti.

Smaltimento:

Riporre la siringa utilizzata in un contenitore per taglienti subito dopo l'uso. Non gettare la siringa pre-riempita di Ostenil® MINI nei rifiuti domestici. Seguire le linee guida locali per il corretto smaltimento del contenitore per taglienti.

Caratteristiche e meccanismo d'azione:

Il liquido sinoviale, viscoelastico per effetto della presenza di acido ialuronico, si trova in tutte le articolazioni sinoviali e garantisce una mobilità normale e indolore grazie alle sue proprietà lubrificanti e antiurto. Nelle malattie degenerative delle articolazioni, come l'artrosi, la viscoelasticità del liquido sinoviale è marcatamente ridotta, e con essa le sue funzioni di lubrificazione e di assorbimento degli urti. Le conseguenze sono l'aumento del carico meccanico dell'articolazione e la distruzione della cartilagine, che si traducono allo fine in dolore e ridotta mobilità dell'articolazione colpita. La supplementazione con iniezioni intra-articolari di acido ialuronico altamente purificato può ripristinare le proprietà viscoelastiche del liquido sinoviale, migliorandone le funzioni di lubrificazione e di assorbimento degli urti, riducendo il sovraccarico meccanico dell'articolazione. Studi clinici hanno mostrato una diminuzione del dolore e un miglioramento della mobilità articolare fino a sei mesi.

Conservazione:

Conservare a temperatura compresa tra 2 °C e 25 °C in luogo asciutto, al riparo dalla luce! Non usare dopo la data di scadenza riportata sulla confezione. Tenere fuori dalla portata dei bambini.

Confezioni:

1 siringa pre-riempita da 10 mg/1,0 ml di Ostenil® MINI in confezione sterile.

In attesa che il database EUDAMED sia pienamente funzionante, l'SSCP è disponibile al pubblico sul sito web dell'azienda all'indirizzo www.trbchemedica.de.

OSTENIL® MINI è un dispositivo medico. Da utilizzare solo da parte di un medico esperto e formato nelle iniezioni intra-articolari.

Data dell'ultima revisione: 2023-03

OSTENIL® MINI

pt

Hialuronato de sódio 1,0%. Solução viscoelástica injetável em pequenas articulações para melhoria da mobilidade e alívio da dor na osteoartrite. Solução transparente de sódio ialuronato natural altamente purificado, obtida por fermentação. Livre de proteínas animais. Estérilizada a vapor. O conteúdo e a superfície exterior da siringa pre-riempita de Ostenil® MINI são estéreis se a barreira estéril estiver intacta. Apenas para utilização única.

Composição:

1 ml de solução isotônica (pH 7) contém 10,0 mg de hialuronato de sódio, cloreto de sódio, fosfato bisódico, diidrogenofosfato de sódio e água para preparações injetáveis.

Indicações:

Dor e diminuição da mobilidade em alterações degenerativas e traumáticas de pequenas articulações sinoviais, por exemplo, as articulações facetárias da coluna lombar, a articulação em sola do polegar, a articulação proximal do dedo grande do pé e a articulação temporomandibular.

Contraindicações:

Ostenil® MINI não deve ser utilizado em doentes com hipersensibilidade confirmada a qualquer dos seus componentes.

Precauções:

O tratamento com Ostenil® MINI não é recomendado em crianças, mulheres grávidas e lactantes ou em doenças inflamatórias das articulações, como artrite reumatóide ou doença de Bechterew. Em caso de derrame articular, o derrame deve primeiramente ser reduzido. As diretrizes nacionais para injeções intra-articulares devem ser observadas, o que inclui a desinfecção completa do local de injeção e outras medidas para evitar infecções nas articulações. O Ostenil® MINI deve ser injetado rigorosamente na cavidade articular, se necessário sob controle ecográfico. Evitar injeções nos vasos sanguíneos ou nos tecidos adjacentes. Não utilizar se a siringa pré-cheia ou a embalagem estéril estiverem danificadas. Qualquer solução que não seja utilizada imediatamente após a abertura tem de ser descartada. Caso contrário, deixá-la estar garantida a esterilidade e isso pode estar associado a risco de infecção. Não reestérilizar, porque isso pode danificar o produto. Até agora não foram reportadas informações sobre a compromissão de exames de diagnóstico como a ressonância magnética por imagens, avaliações das condições clínicas ou tratamentos terapêuticos.

Interações:

Ainda não foram notificadas quaisquer informações acerca da incompatibilidade de Ostenil® MINI com outros dispositivos médicos e fármacos para via intra-articular ou fármacos analgésicos ou anti-inflamatórios para uso oral.

Efeitos indesejáveis:

Em casos muito raros (menos de 1 em 10.000 doentes) podem ocorrer fenômenos secundários locais, como dor, sensação de calor, vermelhidão, tumefação/derrame articular e taquicardia durante ou após a injeção de Ostenil® MINI. Como acontece com todos os tratamentos articulares invasivos, em casos muito raros, pode ocorrer infecção. Antes da injeção de Ostenil® MINI, o doente deve ser informado acerca de contraindicações e efeitos indesejáveis.

Notificação de efeitos secundários:

Qualquer incidente grave que tenha ocorrido relacionado com o dispositivo deverá ser notificado ao fabricante TRB CHEMERICA AG e à autoridade local competente do utilizador.

Dosagem e administração:

Injetar Ostenil® MINI na articulação afetada uma vez por semana num total de 1 a 3 injeções. Podem ser tratadas várias articulações ao mesmo tempo. Dependendo da severidade da doença articular, os efeitos benéficos de um ciclo de tratamento de três injeções intra-articulares podem permanecer por um período de seis meses ou mais. O hialuronato de sódio por si só é degradado em poucos dias. Se for necessário, podem ser administrados ciclos de tratamento repetidos. Retirar a siringa pré-cheia da embalagem estéril, desenroscar a tampa Luer Lock da siringa, colocar uma agulha adequada com conector Luer (por exemplo, 18 a 25 G) e fixá-la com uma ligeira torção. Retirar qualquer bolha de ar, se existir, antes da injeção.

Eliminação:

Colocar a siringa usada num recipiente de descarte de objetos cortantes logo após a utilização. Não eliminar a siringa pré-cheia Ostenil® MINI no lixo doméstico. Seguir as instruções das autoridades relativamente à eliminação do seu recipiente de descarte de objetos cortantes.

Características e modo de ação:

O líquido sinovial, que é viscoelástico devido à presença de ácido hialurônico, encontra-se em todas as articulações sinoviais, onde assegura movimentos normais indolores, devido às suas propriedades lubrificantes e amortecedoras. Em doenças articulares degenerativas como a osteoartrite, a viscoelasticidade do líquido sinovial fica acentuadamente reduzida, diminuindo assim as suas funções lubrificantes e amortecedoras. Isto aumenta a carga mecânica da articulação e a destruição da cartilagem, o que resulta, por fim, em dor e diminuição da mobilidade da articulação afetada. As propriedades viscoelásticas do líquido sinovial podem ser melhoradas mediante a suplementação deste líquido sinovial com injeções intra-articulares de ácido hialurônico alt